

Flussfreilegung und Neugestaltung Ortskern Fürth

Diplomand



Johan Müller

Ausgangslage: Fürth im Odenwald, eine gut vernetzte Gemeinde mit rund 10.000 Einwohnern zwischen der Rhein-Main-Metropole und dem Naturpark Odenwald, sieht sich heute vielfältigen Herausforderungen gegenübergestellt.

Der durch den Ortskern fließende Fluss Weschnitz wurde 1964 aufgrund schlechter Wasserqualität und erhöhtem Bedarf an Verkehrsfläche eingedolt. Nach zwei schwerwiegenden Hochwasserereignissen wurden verschiedene

Hochwasserschutzmassnahmen umgesetzt, trotz dieser Massnahmen bleibt der Flusslauf stark reguliert und der begrenzte Gewässerraum birgt weiterhin ein Hochwasserrisiko.

Ziel der Arbeit: Zur Bewältigung zukünftiger ökologischer, städtebaulicher und gesellschaftlicher Herausforderungen und um Fürth als attraktive Gemeinde weiterzuentwickeln, ist die Vitalisierung des Ortskerns entscheidend. Ein wesentlicher Aspekt dieses Prozesses ist die Freilegung des eingedolten Flusses, um die städtische Lebensqualität zu verbessern und die lokale Wirtschaft, insbesondere Gastronomie und Einzelhandel, zu stärken.

Das Projekt zielt darauf ab, den Weschnitzabschnitt gemäss den Anforderungen der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) zu revitalisieren, die seit 2009 Bestandteil des deutschen Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und der Hessischen Wassergesetze (HWG) ist.

Vorgehen: Zusätzlich zu einer umfassende Analyse wurde eine partizipative Umfrage mit 250 Teilnehmern durchgeführt, um den Bedarf bezüglich der Aufenthaltsqualität, der Nutzung des öffentlichen Raums und des Verkehrsaufkommens zu ermitteln und zu klären, ob eine breite Zustimmung zur Freilegung der Weschnitz

Konzeptschema Bachfreilegung, Perimeter schwarz umrandet
Eigene Darstellung



existiert.

Anschliessend wurde ein Konzept entwickelt, das darauf abzielt, das Spannungsfeld zwischen Verkehrsbedürfnissen und Gewässerschutz zu lösen und gleichzeitig eine hohe Aufenthaltsqualität zu gewährleisten. Parallel dazu wurde ein ganzheitliches Regenwasserkonzept implementiert.

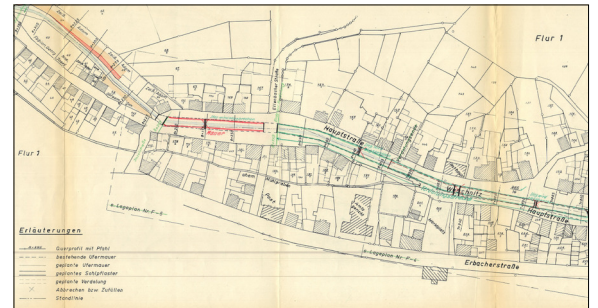
Historisches Luftbild der Weschnitz entlang der Hauptstraße vor Eindolung.

Historisches Gemeindearchiv Fürth, Hauptstr.19, 64658 Fürth



Gesamtsituationsplan der Weschnitzverdolung aus dem Jahr 1964

Historisches Gemeindearchiv Fürth, Hauptstr.19, 64658 Fürth



Referenten

Prof. Tobias Baur, Prof. Christian Graf

Korreferent

Joachim Wartner, SKK Landschaftsarchitekten AG, Wettingen, AG

Themengebiet

Landschaftsarchitektur